
Informationen suchen, speichern & organisieren

Eine Umfrage am Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft
Humboldt-Universität zu Berlin
Vorstellung im Institutsrat (Juli 2020)

Prof. Dr. Elke Greifeneder | Juliane Köhler | Kirsten Schlebbe

Projektteam

Die vorliegende Umfrage wurde unter der Leitung von Prof. Dr. Elke Greifeneder und Kirsten Schlebbe von Studierenden des Moduls BP5 *Human Information Behavior* im Wintersemester 2019/20 am Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft (IBI) durchgeführt.

Die hier präsentierte Datenaufbereitung und Datenanalyse wurde von Juliane Köhler, studentische Mitarbeiterin am Lehrstuhl *Information Behavior*, erarbeitet.

Einleitung

Im Rahmen des Moduls *Human Information Behavior* (BP5) wurde von den teilnehmenden Studierenden in Zusammenarbeit mit den Dozierenden ein Fragebogen zum Thema *Informationen suchen, speichern & organisieren* entworfen. Die zwei zentralen Untersuchungsgegenstände waren dabei die Informationsrecherche während des Entscheidungsprozesses für das Studium am Institut und das persönliche Informationsmanagement der Befragten.

Zielgruppe der Untersuchung waren Studierende, welche im Wintersemester 2019/20 das Modul *Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft* (BP1) und/oder das Modul *Informations- und Kommunikationstechnologie* (BP2) belegten. Der Online-Fragebogen wurde mithilfe des Umfrage-Tools *LimeSurvey* erstellt und war, nach einem Pretest im Dezember 2019, vom 13. bis 26. Januar 2020 für die Befragten zugänglich.

Forschungsfragen

Die konkreten Forschungsfragen, die letztendlich durch die Umfrage beantwortet werden sollen, lauten:

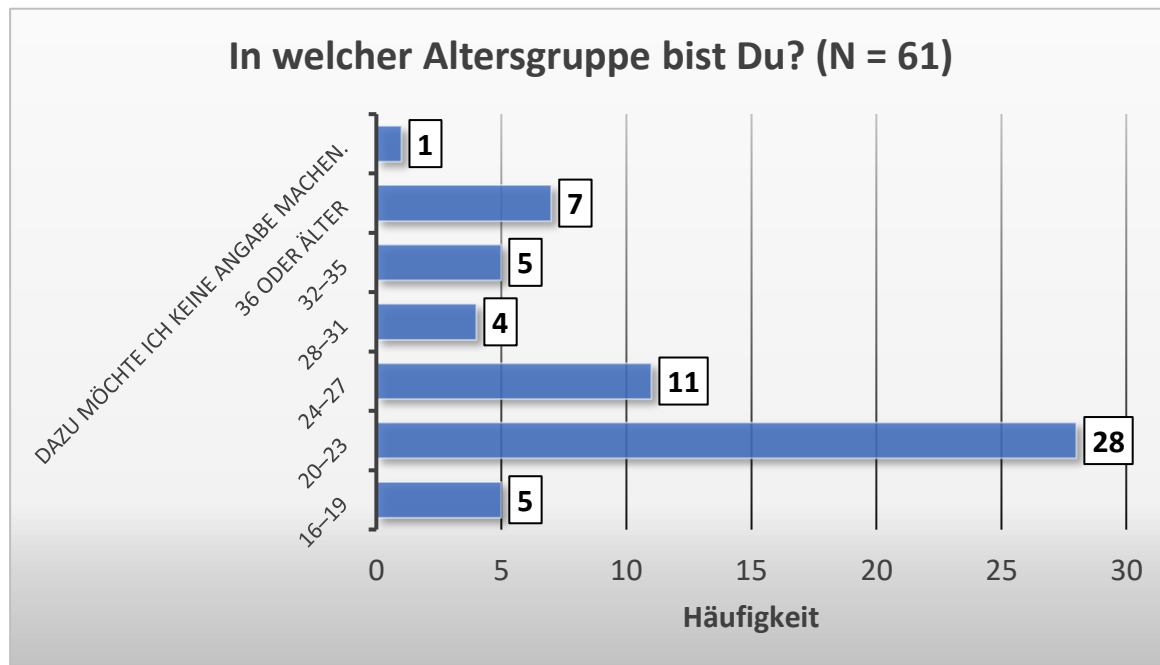
1. Welche Informationsquellen haben die Studierenden aus den Modulen BP1 und/oder BP2 genutzt, um sich vor Beginn ihres Studiums über die Studienangebote am IBI zu informieren?
2. Welche Wichtigkeit messen Studierende aus den Modulen BP1 und/oder BP2 dem Abspeichern und Sortieren von digitalen Medien (am Beispiel von Lehr- und Lernmaterialien aus IBI-Moodle-Kursen sowie privaten Fotos) bei und welche Strategien nutzen sie beim Abspeichern und Sortieren dieser Medien?

Sample – Datenbereinigung

- Anzahl der Studierenden, die im Wintersemester 2019/20 in mindestens einem Kurs der Module BP1 und/oder BP2 eingetragen waren: 90
- Eingereichte Fragebögen: 78; davon...
 - haben 12 Teilnehmende die Umfrage nicht beendet und die Fehlwerte in diesen Datensätzen überwiegen,
 - haben 2 Teilnehmende weder das Modul BP1 noch das Modul BP2 belegt,
 - waren 3 Einreichungen als solche gekennzeichnete Testläufe.
- Bei der Datenauswertung letztendlich berücksichtigte Datensätze: 61 (Rücklaufquote: 68 %*)

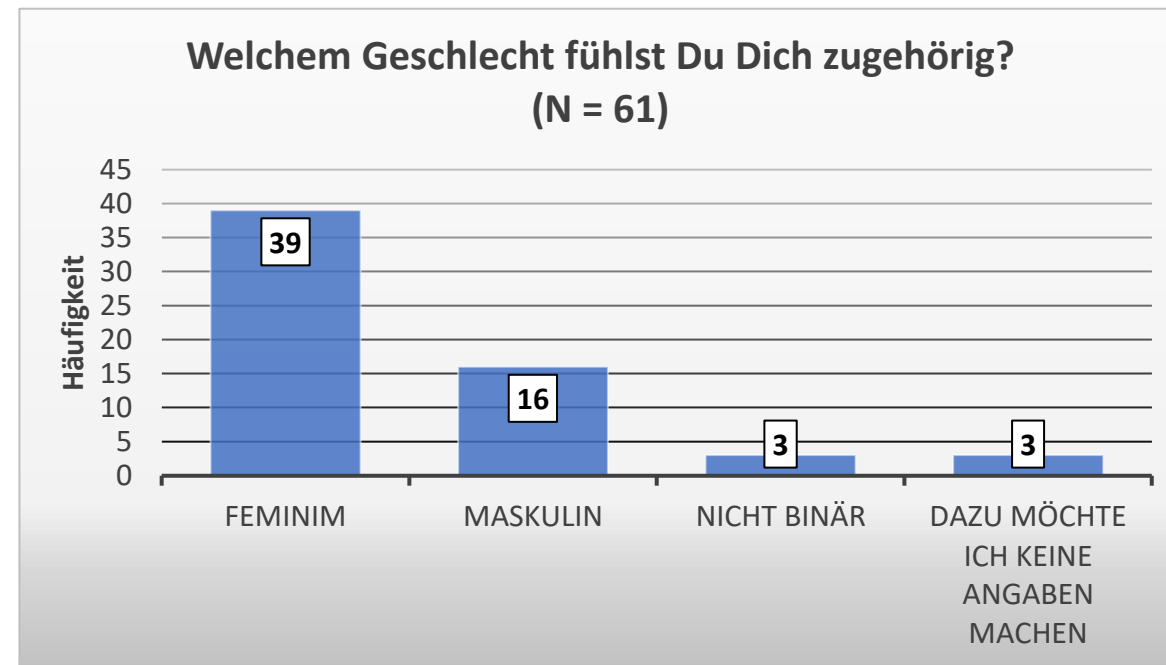
*Im Folgenden wird immer auf ganze Zahlen gerundet. Dadurch entstehen z.T. leichte Rundungsfehler.

Sample – Demographische Daten



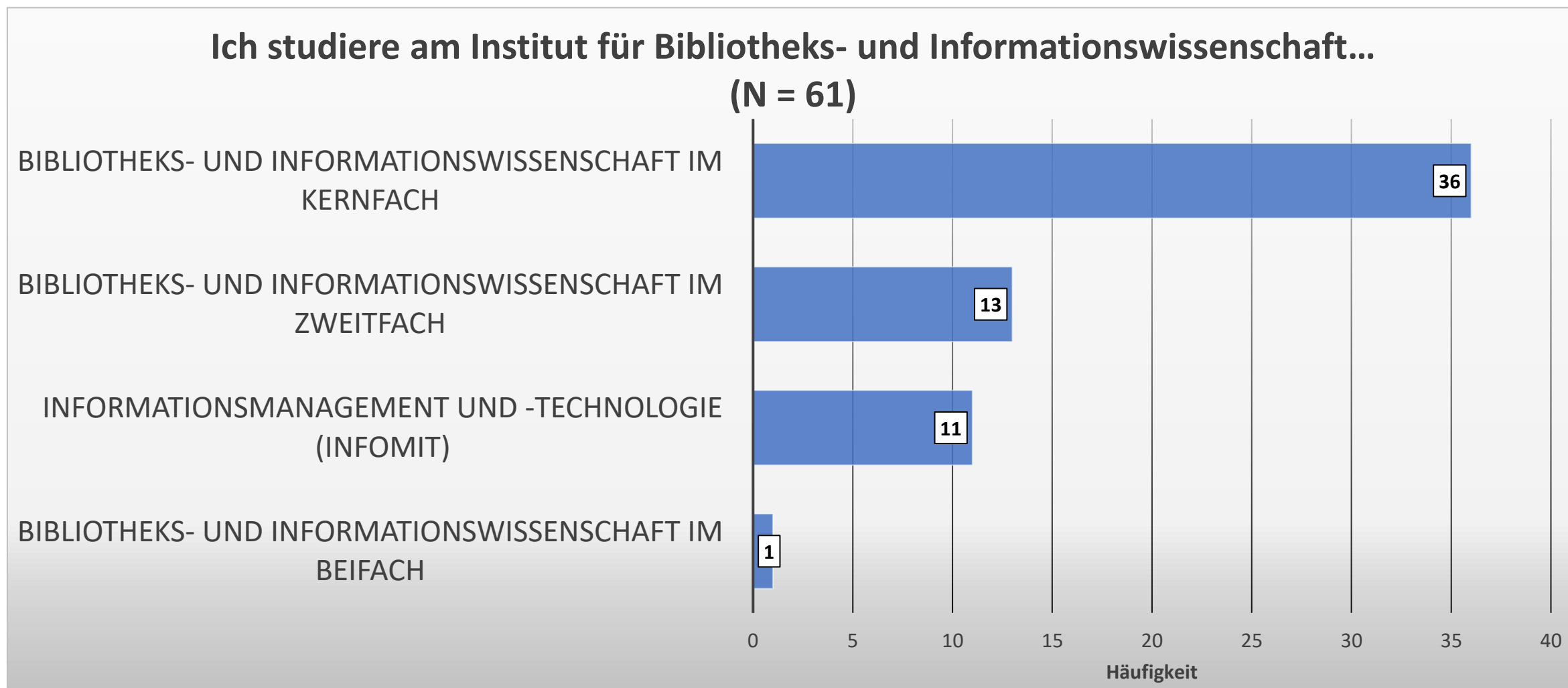
Am häufigsten gewählte Altersgruppe:

- 20 bis 23 Jahre alt (28; 46 %)

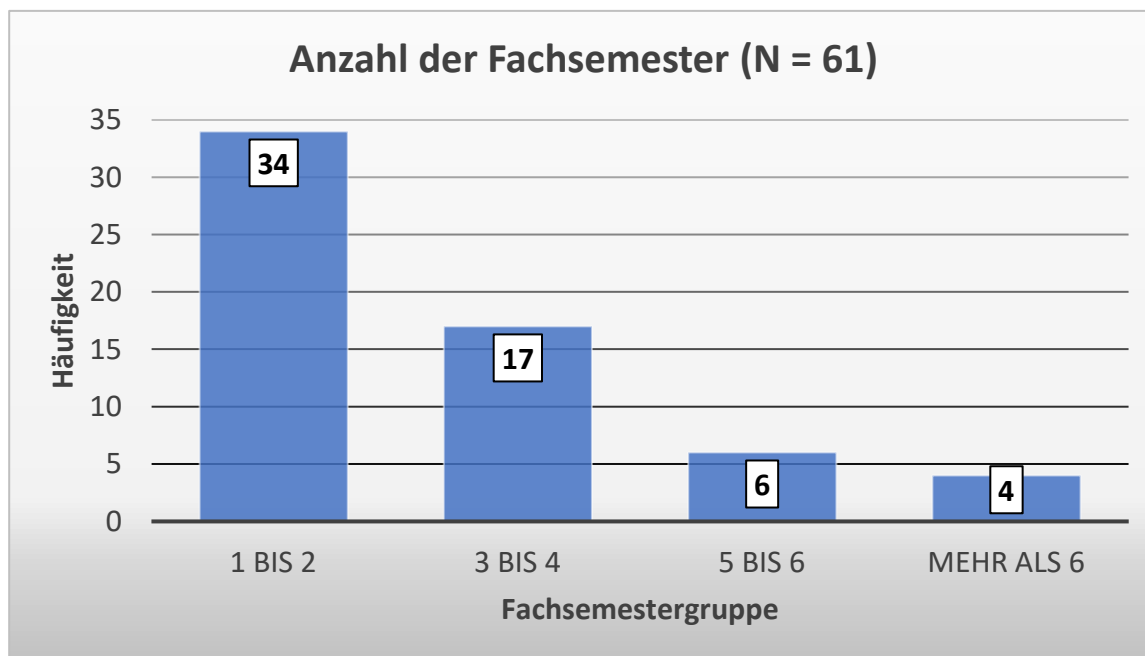


- Die Mehrheit der Befragten identifiziert sich als weiblich (39; 64 %), 26 % (16) identifizieren sich als männlich. Je 5 % (3) identifizieren sich als nicht binär oder möchten keine Angaben zu ihrem Geschlecht machen.

Sample – Angaben zum Studium

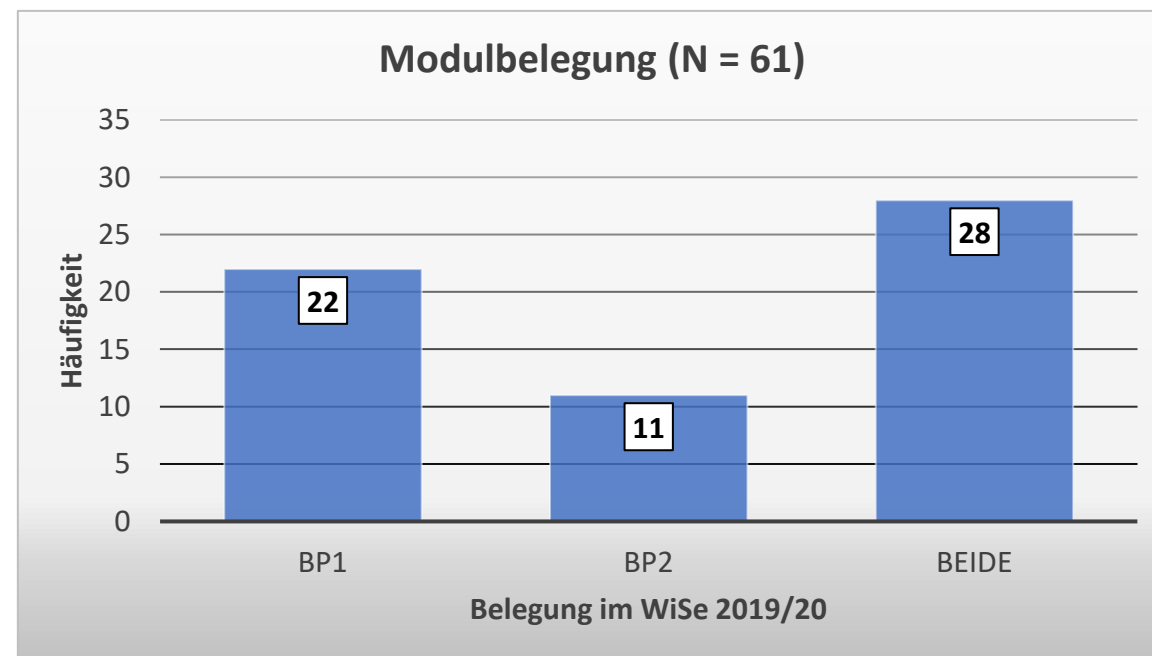


Sample – Angaben zum Studium



Am häufigsten gewählt:

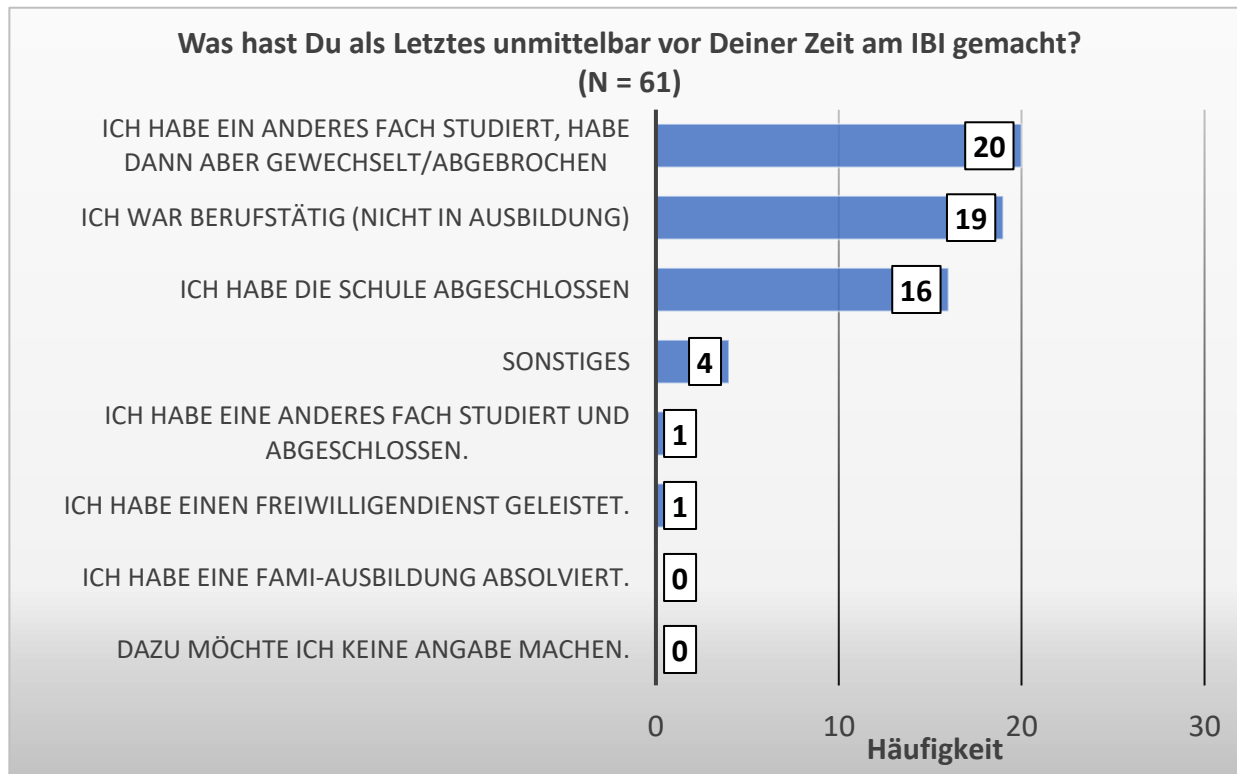
- 1. oder 2. Fachsemester (34; 56 %)
- 3. oder 4. Fachsemester (17; 28 %)



Außerdem:

- 46 % (28) haben sowohl BP1 als auch BP2 belegt.
- 36 % (22) haben nur BP1 belegt.
- 18 % (11) haben nur BP2 belegt.

Sample – Angaben zum Studium



Angaben unter „Sonstiges“:

- „2 gap years“
- „Ausbildung in einem anderen Berufsfeld“
- „Elternzeit“
- „Ohne Beschäftigung“

Am häufigsten gewählt:

- Vor dem Studium am IBI ein anderes Fach studiert, dann aber gewechselt/abgebrochen (20; 33 %)
- Berufstätigkeit (19; 31 %)*
- Schulabschluss (16; 26 %)

Außerdem:

Keine/r der Befragten gab an, unmittelbar vor dem Studium am IBI eine Ausbildung zum/r Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (FaMI) gemacht zu haben. Dies ist möglicherweise durch eine Berufstätigkeit nach der FaMI-Ausbildung erklärbar.

* 3 Angaben unter „Sonstiges“ wurden bei der Analyse der Kategorie „Berufstätigkeit“ zugerechnet.

Sample – Beeinflussende Faktoren

- Auf die Frage, ob es im eigenen nahen Umfeld Personen gibt, die in Bibliotheken oder anderen Informationseinrichtungen arbeiten bzw. in der Vergangenheit gearbeitet haben, gaben 61 % (37) der Befragten an, dass dies nicht der Fall ist.
- 39 % (24) der Befragten haben hingegen in ihrem eigenen nahen Umfeld Personen, die in Bibliotheken oder anderen Informationseinrichtungen arbeiten bzw. gearbeitet haben.

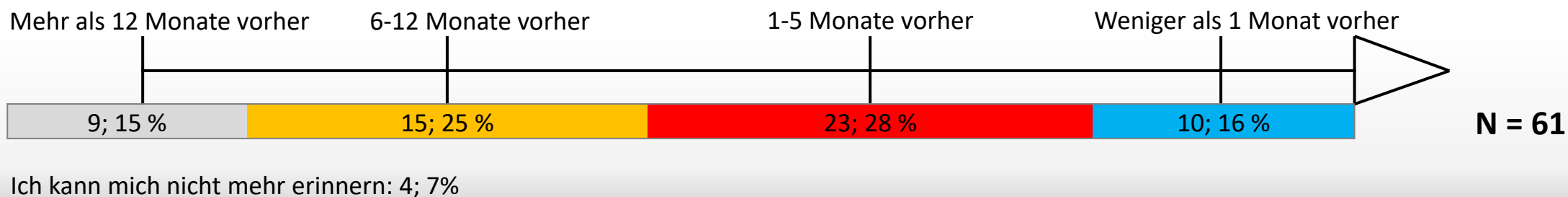
Information Seeking

Eine der beiden Seminargruppen des Moduls BP5 und damit auch ein Teil der Umfrage hat sich mit dem Thema der Suche nach Informationen über die Studienangebote am IBI durch die befragten Studierenden vor Beginn ihres Studiums beschäftigt.

Der Schwerpunkt lag dabei auf der Frage nach den Quellen, die bei dieser Informationssuche genutzt wurden.

Information Seeking

Frage: Wie viele Monate vor der Einreichung der Bewerbung für ein Studium am IBI hast Du begonnen, Dich über das Studienangebot zu informieren?



- Insgesamt 77 % (47) der Befragten haben sich mindestens einen Monat vor Einreichen der Bewerbung über das Studienangebot am IBI informiert. Von diesen 77 % haben...
 - 49 % (23) zwischen 1 und 5 Monate vorher,
 - 32 % (15) zwischen 6 und 12 Monate vorher,
 - 19 % (9) mehr als 12 Monate vorher begonnen sich zu informieren.
- 16 % (10) begannen weniger als einen Monat vorher, sich zu informieren.
- 7 % (4) können sich nicht mehr daran erinnern.

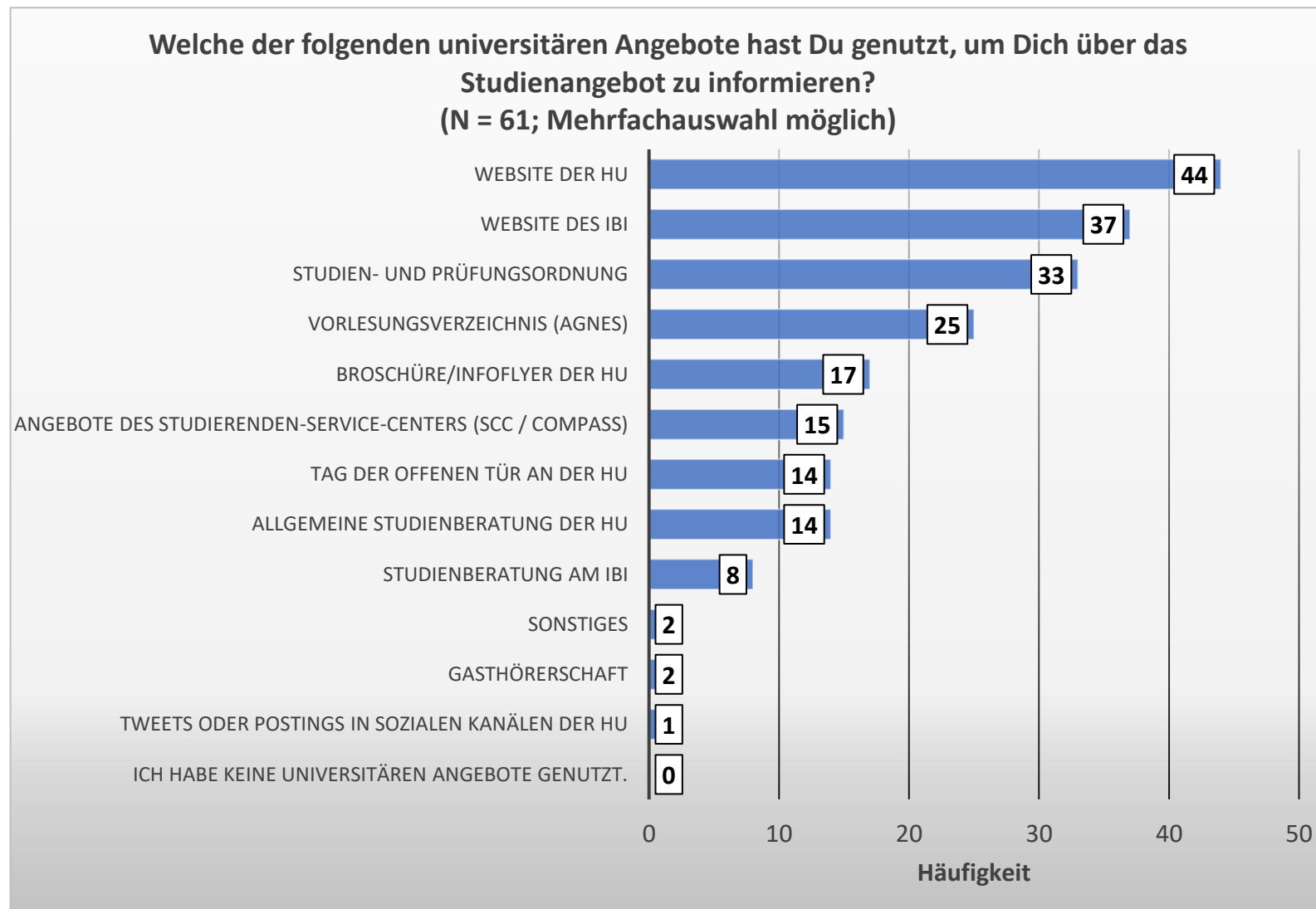
Information Seeking – Universitäre Angebote

Am häufigsten gewählt:

- Website der HU (44; 72 %) und/oder des IBIs (37; 61 %)
- Studien- und Prüfungsordnung (33; 54 %) sowie das Vorlesungsverzeichnis (25; 41 %).

Sonstiges:

- Eine Person gab im Feld „Sonstiges“ Kontakt zur Studienberatung an, spezifizierte jedoch nicht, welche Studienberatung.
- Die Antwortoption „Ich habe keine universitären Angebote genutzt“ wurde nicht gewählt.



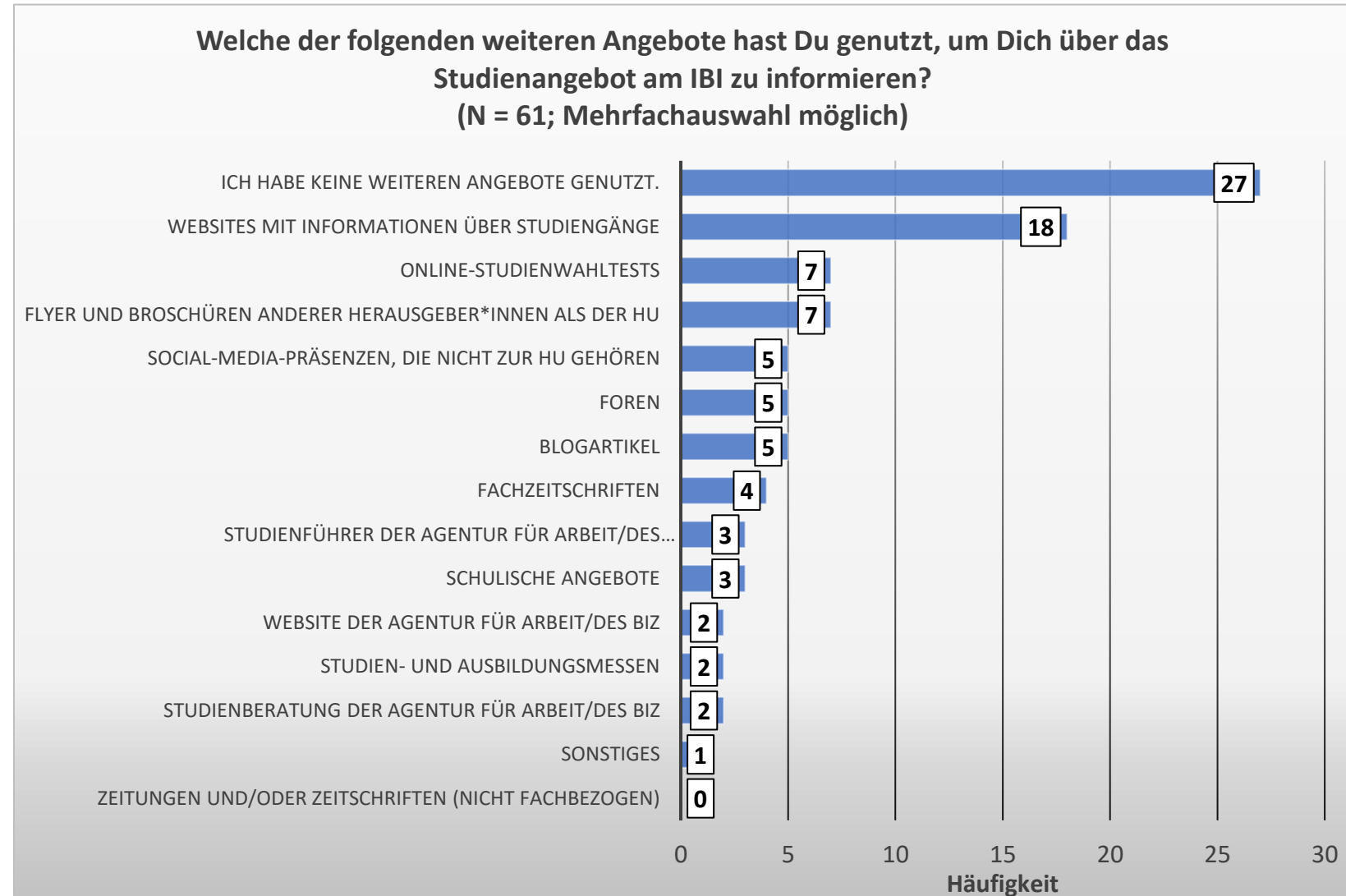
Information Seeking – Außeruniversitäre Angebote

Am häufigsten gewählt:

- Keine weiteren Informationsangebote genutzt (27; 44 %)
- Allgemeine Websites mit Informationen über Studiengänge (18; 30 %)

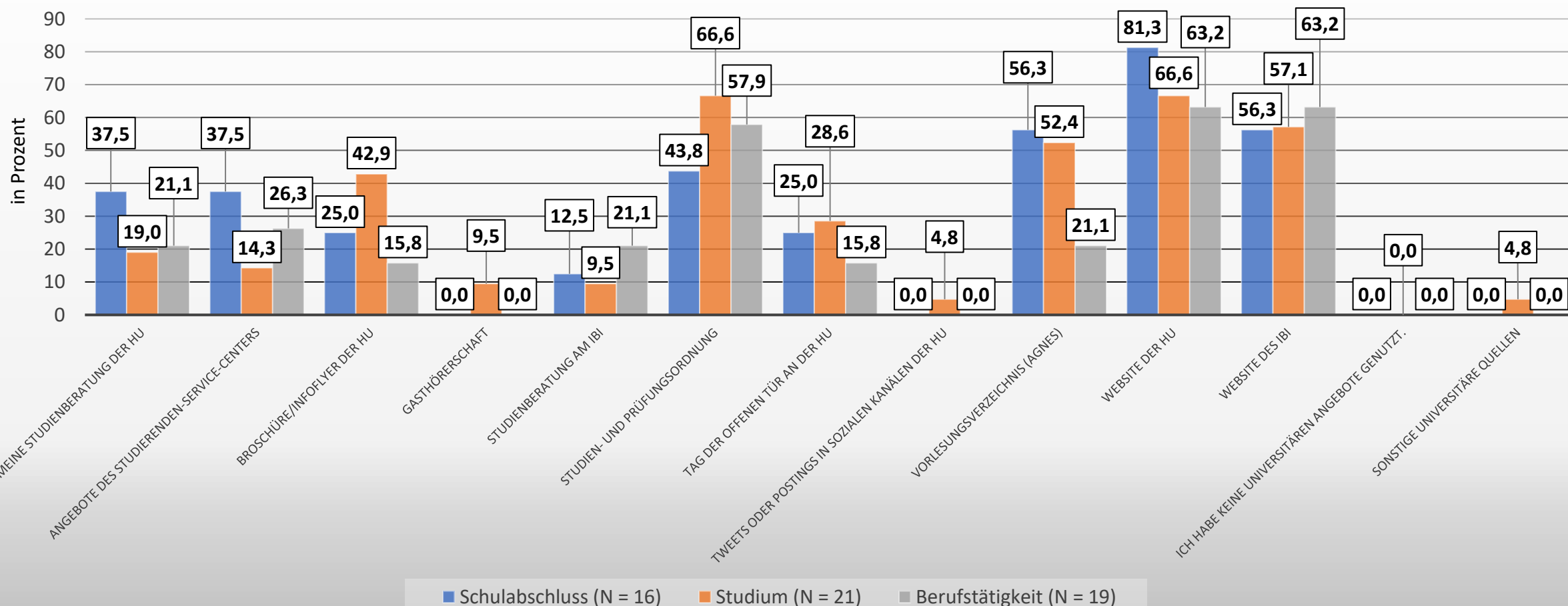
Sonstiges:

- Die Antwortoption „Zeitungen und/oder Zeitschriften (nicht fachbezogen)“ wurde nicht gewählt.



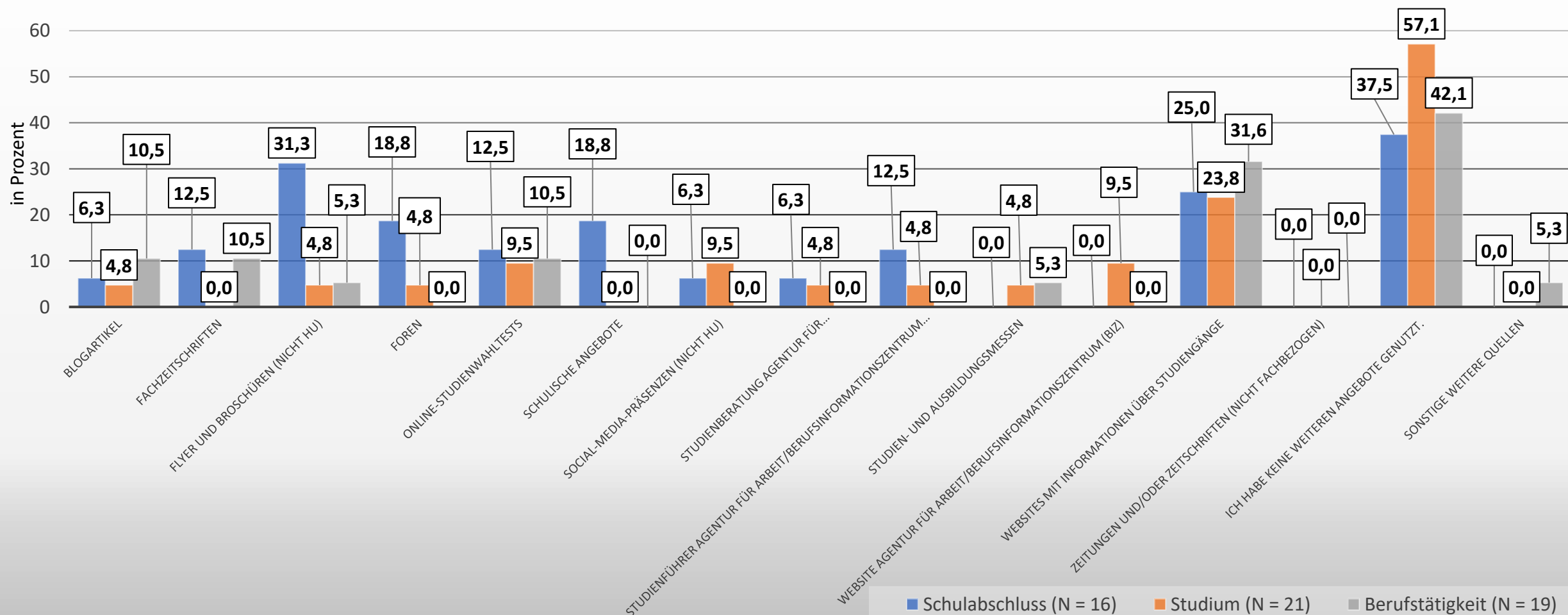
Information Seeking – nach Vorerfahrung

Welche der folgenden universitären Angebote hast Du genutzt, um Dich über das Studienangebot am IBI zu informieren?
(Mehrfachauswahl möglich)



Information Seeking – nach Vorerfahrung

Welche der folgenden weiteren Angebote hast Du genutzt, um Dich über das Studienangebot am IBI zu informieren?
(Mehrfachauswahl möglich)



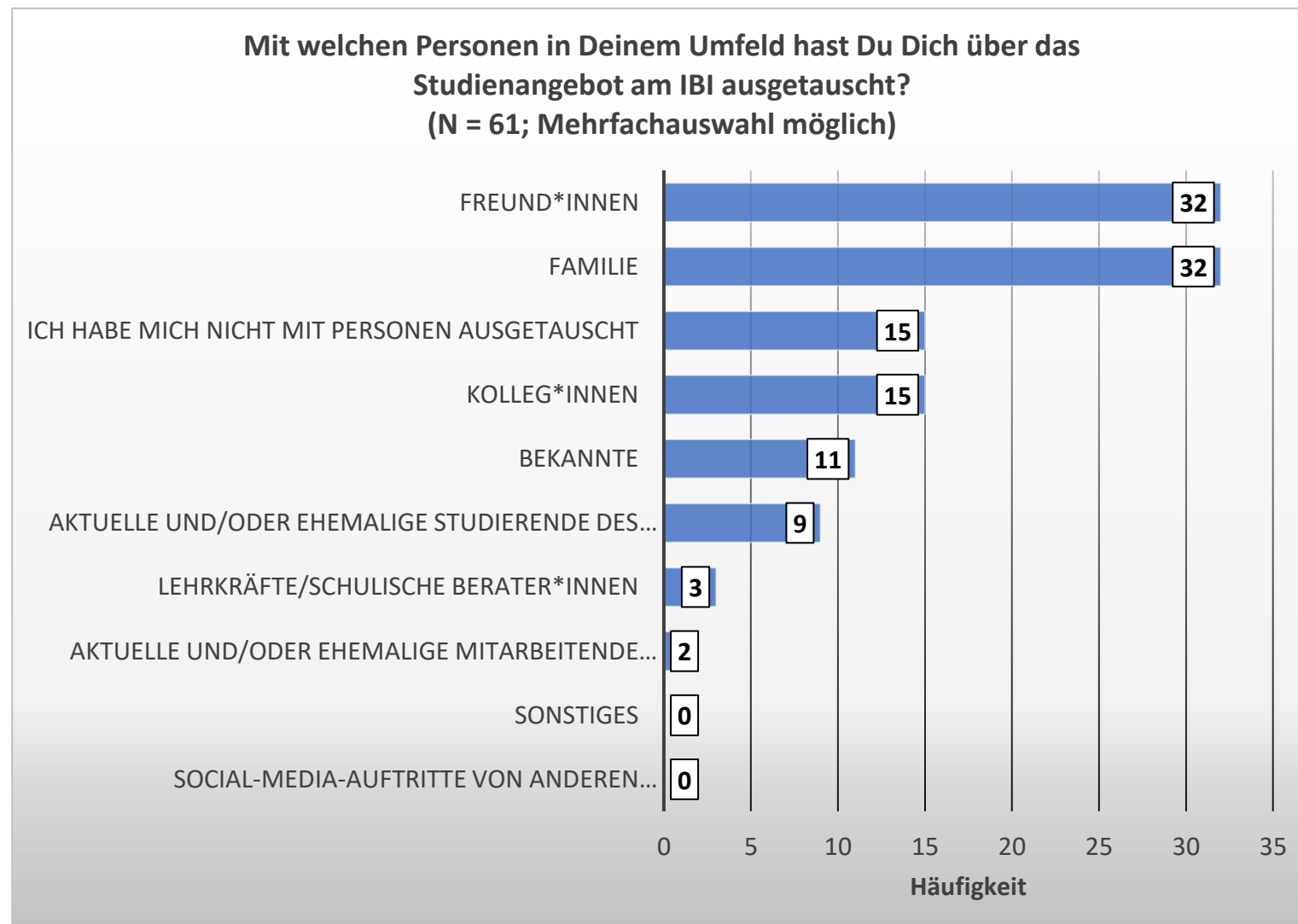
Information Seeking – Austausch mit Personen

Am häufigsten gewählt:

- Personen aus dem engeren privaten Umfeld, d.h. Familie (32; 52 %) und Freund*innen (32; 52 %)
- Kolleg*innen (15; 25%)
- Überhaupt nicht mit Personen ausgetauscht (15; 25%)

Sonstiges:

- Die Antwortoptionen „Social-Media-Auftritte von anderen Privatpersonen“ oder „Sonstiges“ wurden nicht gewählt.



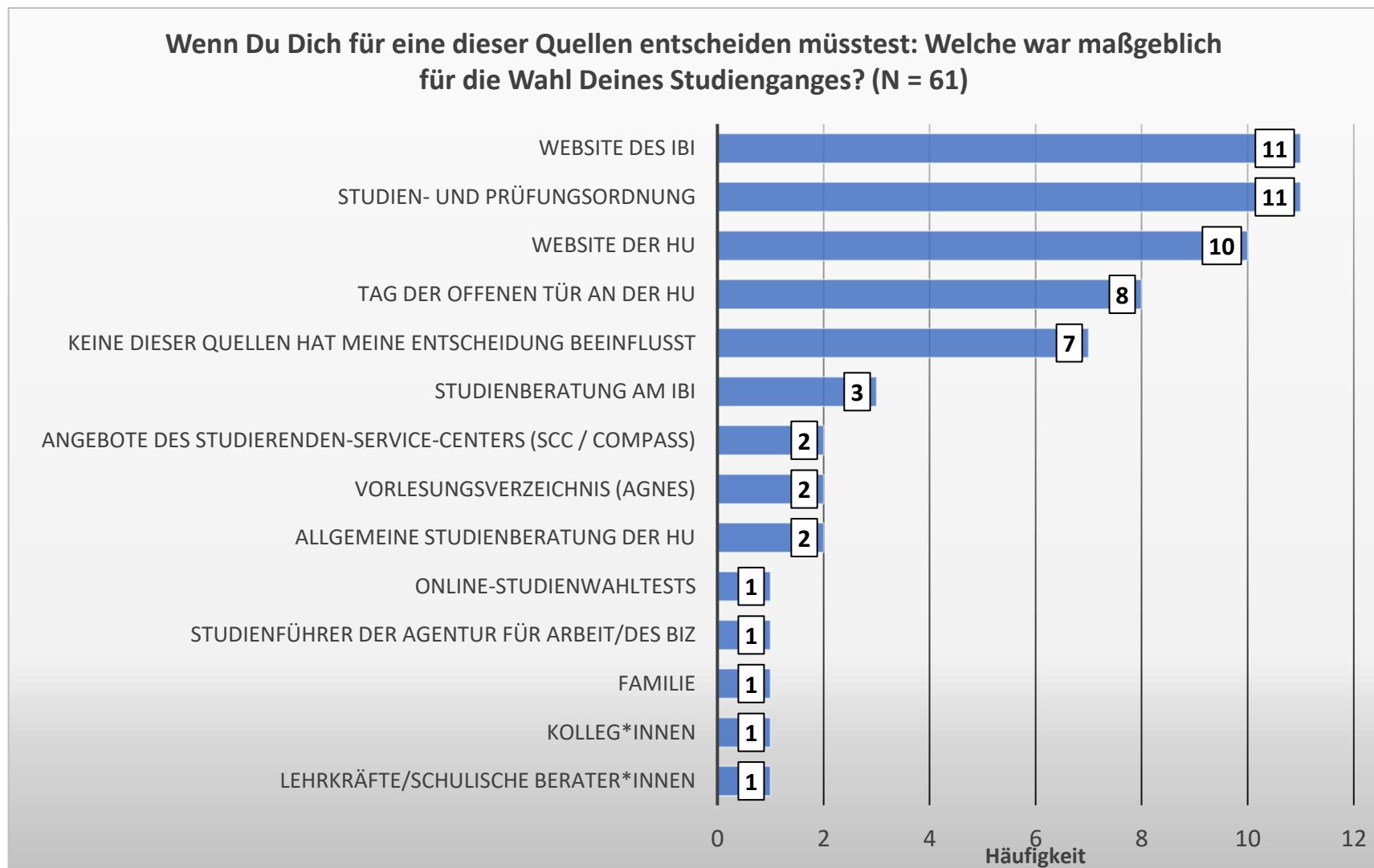
Information Seeking – Maßgebliche Quelle

Am häufigsten gewählt:

- Studien- und Prüfungsordnung sowie die Website des IBI (je 11; 18 %)
- Website der HU (10; 16 %)

Hinweis:

- Antwortmöglichkeiten, die nicht ausgewählt wurden (insgesamt 19), wurden nicht im Diagramm erfasst.



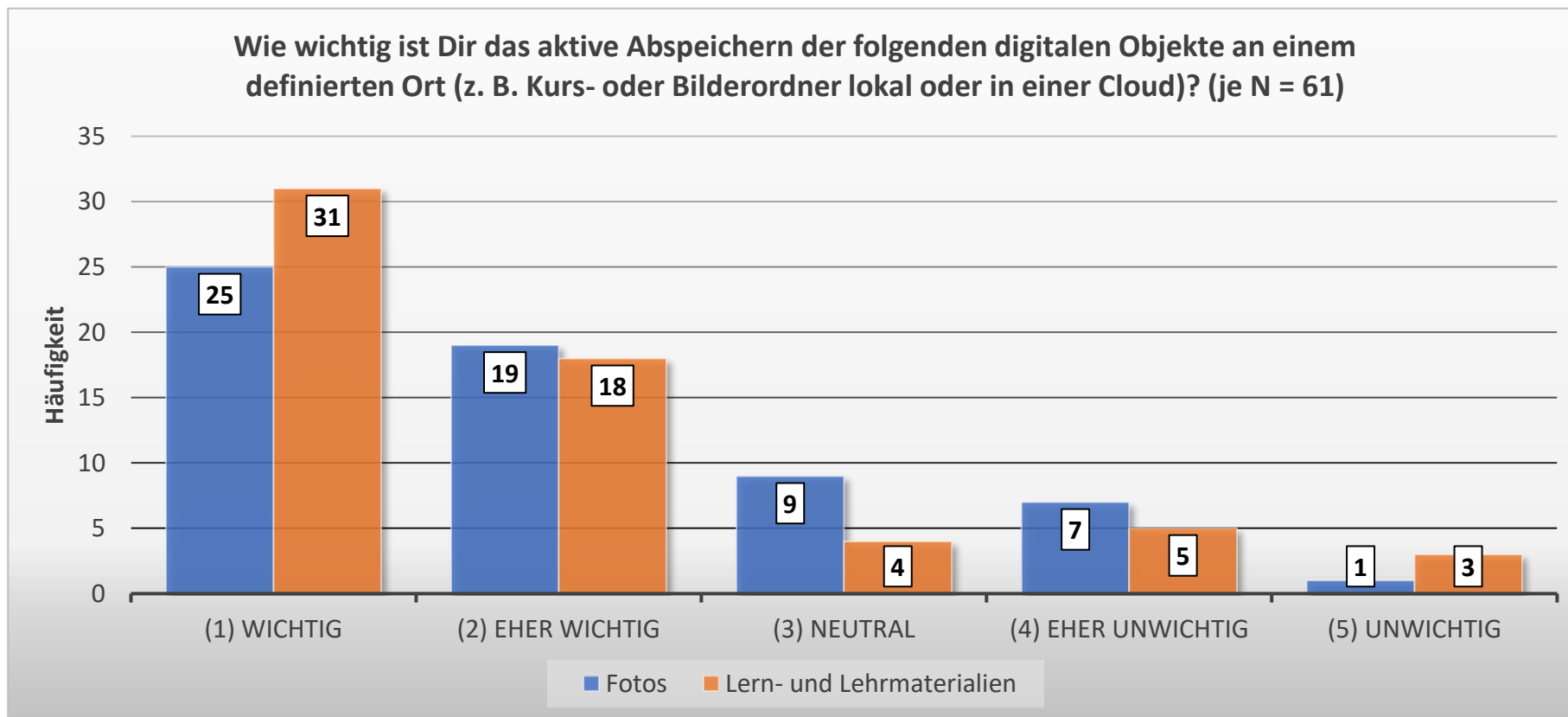
Personal Information Management (PIM)

Die zweite Seminargruppe des Moduls BP5 und damit ein weiterer Teil der Umfrage hat sich mit dem Thema des Personal Information Managements (PIM) beschäftigt.

Konkret wurden die Themen Sicherung, Sortierung und Ordnung von digitalen privaten Fotos sowie digitalen Lern- und Lehrmaterialien aus Moodle-Kursen am IBI untersucht.

Fragenkomplex I: Sicherung

Sicherung: Wichtigkeit



- 72 % (44) finden das Abspeichern von Fotos „wichtig“ oder „eher wichtig“.
- 80 % (49) finden das Abspeichern von Lern- und Lehrmaterialien „wichtig“ oder „eher wichtig“.

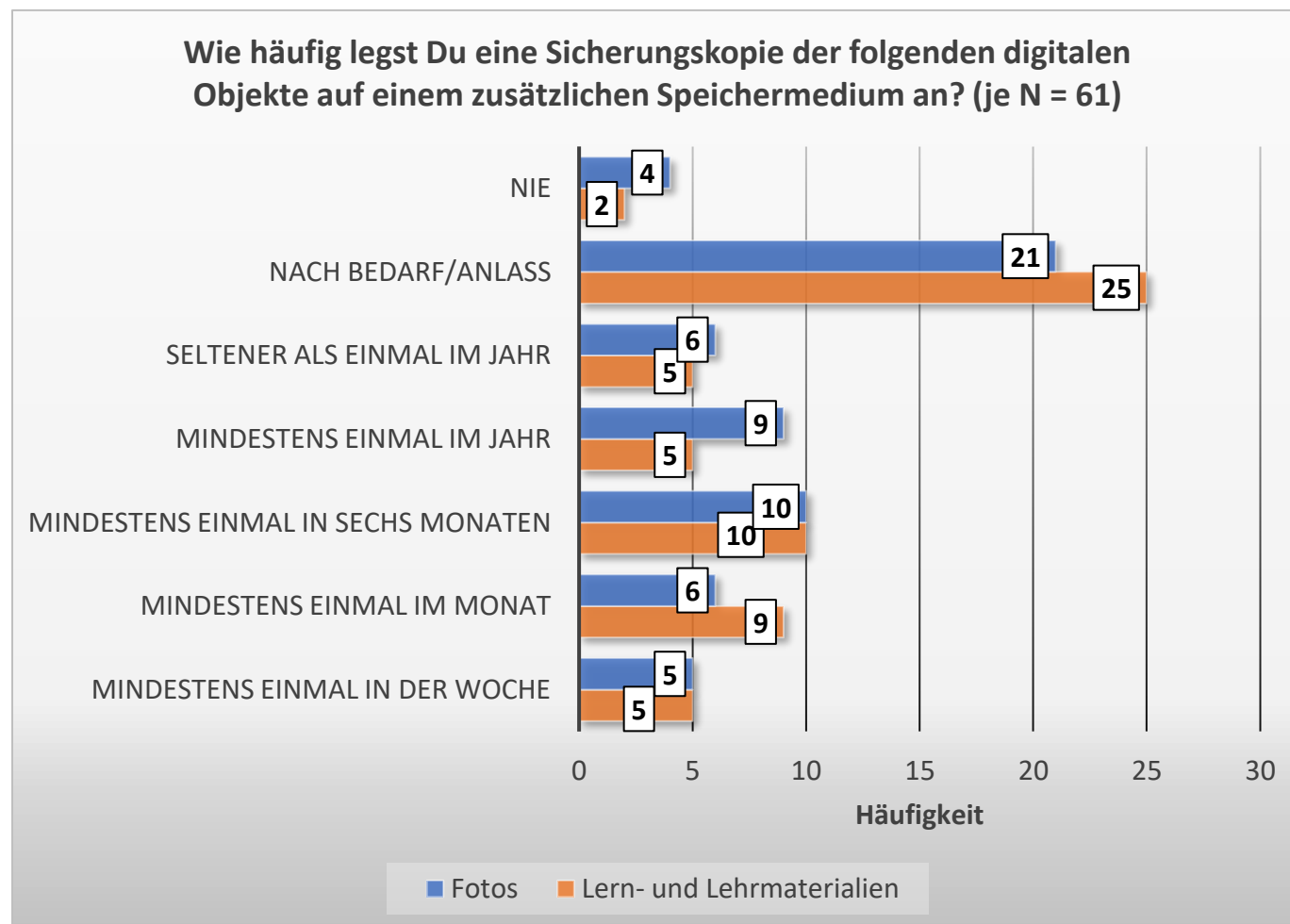
Sicherung: Häufigkeit

Am häufigsten gewählt:

- Sicherung nach Bedarf/Anlass:
 - 34 % (21) Fotos
 - 41 % (25) Lern- und Lehrmaterialien

Sonstiges:

- Mind. einmal in sechs Monaten oder häufiger:
 - 34 % (21) Fotos
 - 39 % (24) Lern- und Lehrmaterialien
- Nie:
 - 7 % (4) Fotos
 - 3 % (2) Lern- und Lehrmaterialien



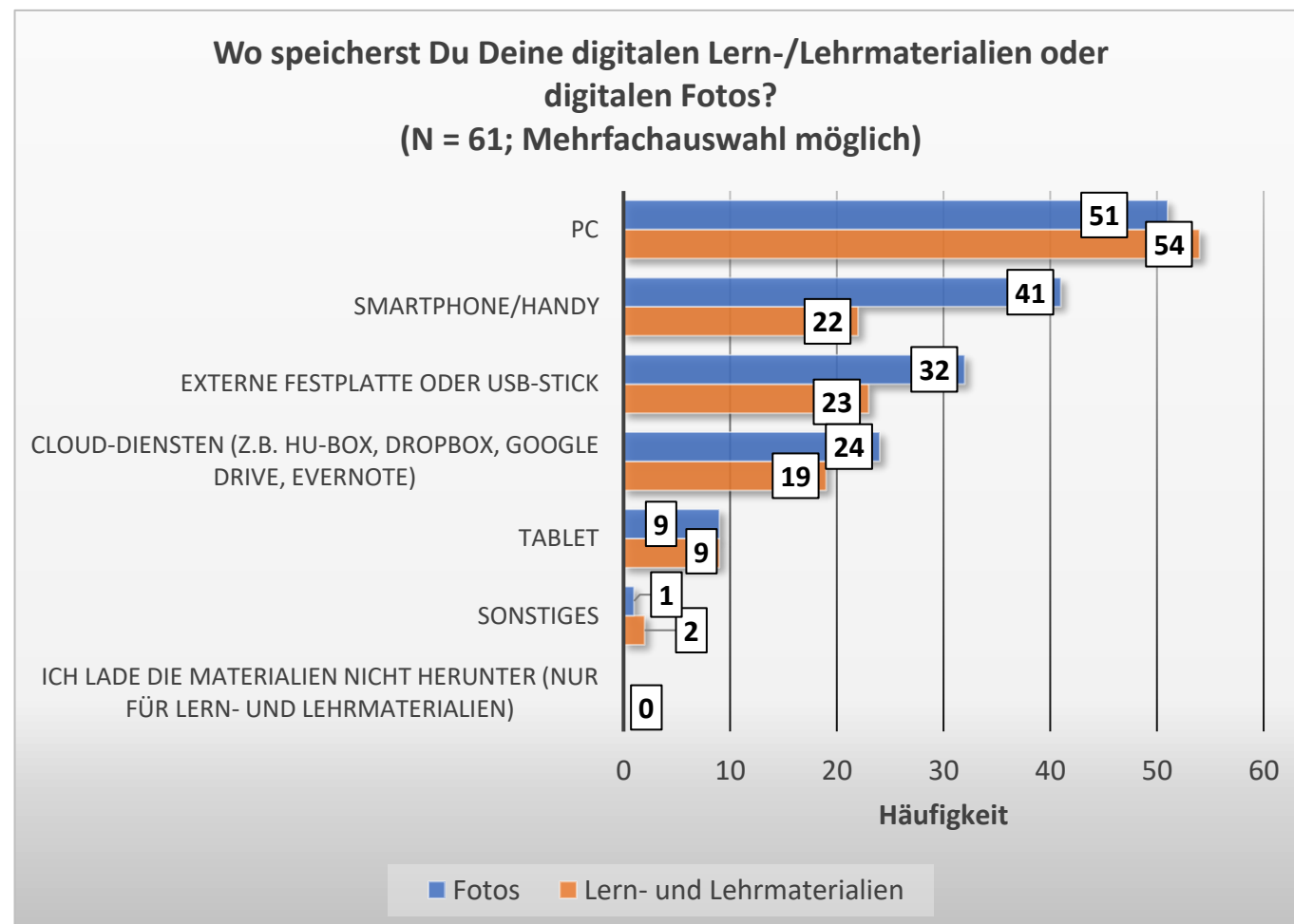
Sicherung: Speicherort

Am häufigsten gewählt:

- PC:
 - 84 % (51) Fotos
 - 89 % (54) Lern- und Lehrmaterialien

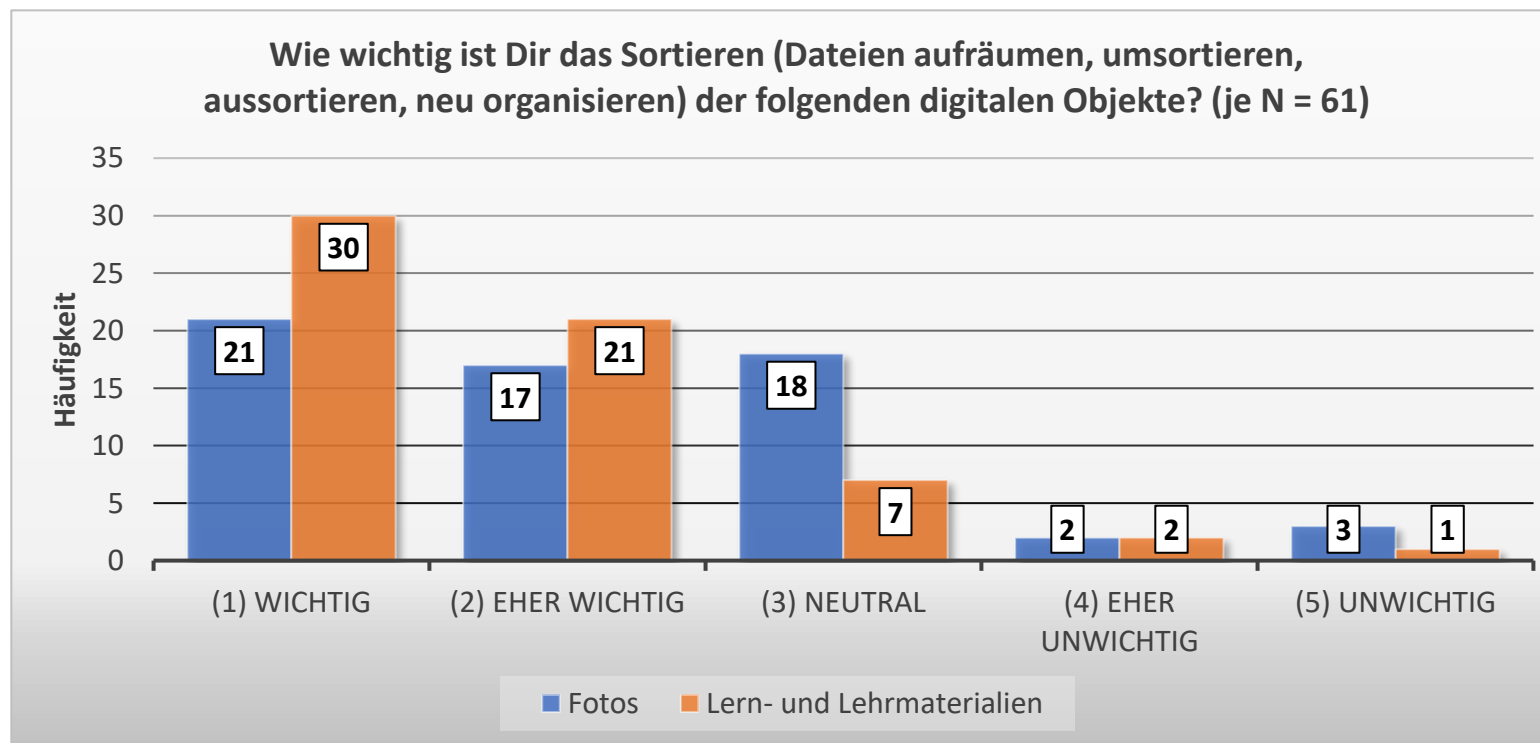
Sonstiges:

- Smartphone/Handy beliebter für Fotos:
 - 67 % (41) Fotos
 - 36 % (22) Lern- und Lehrmaterialien
- Externe Festplatte oder USB-Stick ebenfalls beliebter für Fotos:
 - 52 % (32) Fotos
 - 38 % (23) Lern-/Lehrmaterialien



Fragenkomplex II: Sortierung

Sortierung: Wichtigkeit



- 62 % (38) finden das Sortieren von Fotos „wichtig“ oder „eher wichtig“; 84 % (51) finden das Sortieren von Lern- und Lehrmaterialien „wichtig“ oder „eher wichtig“.
- Nur 8 % (5) finden das Sortieren von Fotos „eher unwichtig“ oder „unwichtig“; nur 5 % (3) finden das Sortieren von Lern- und Lehrmaterialien „eher unwichtig“ oder „unwichtig“.

Sortierung: Wichtigkeit – nach Fachsemester

		Fachsemestergruppe				
		1 bis 2	3 bis 4	5 und höher	Gesamt	
Wichtigkeit Sortierung der Lern- und Lehrmaterialien	(1) wichtig	Anzahl	25	7	5	37
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	74%	41%	50%	61%
	(2) eher wichtig	Anzahl	7	5	4	16
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	21%	29%	40%	26%
	(3) neutral	Anzahl	2	2	1	5
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	6%	12%	10%	8%
	(4) eher unwichtig	Anzahl	0	2	0	2
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	0%	12%	0%	3%
	(5) unwichtig	Anzahl	0	1	0	1
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	0%	6%	0%	2%
Gesamt	Anzahl	34	17	10	61	
	% innerhalb der Fachsemestergruppe	100%	100%	100%	100%	

Einschätzung der Sortierung von Lern- und Lehrmaterialien als „wichtig“ nach Fachsemestern:

- 74 % (25) Fachsemester 1 & 2
- 41 % (7) Fachsemester 3 & 4
- 50 % (5) Fachsemester ≥ 5
- 61 % (37) Gesamt

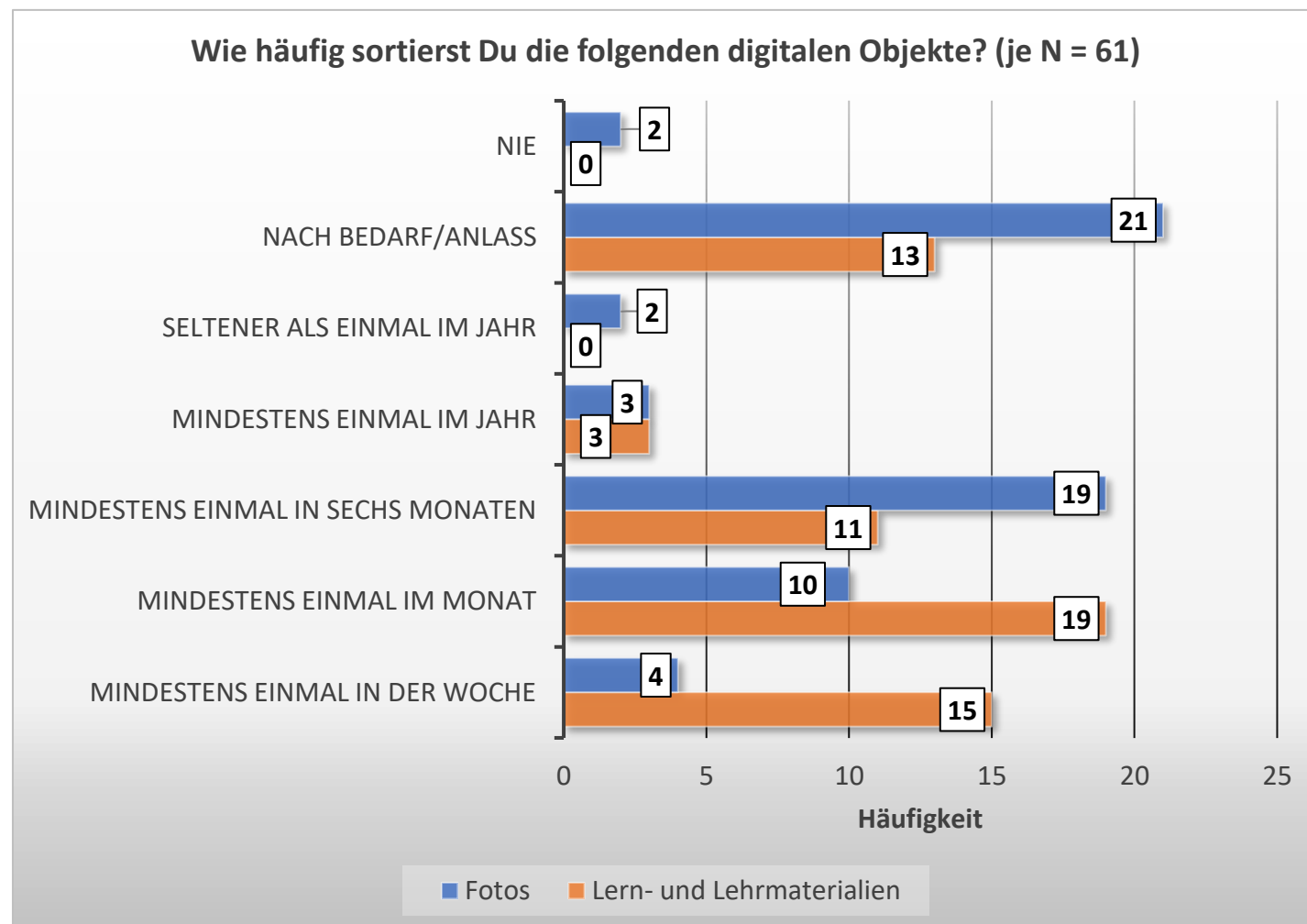
Sortierung: Häufigkeit

Am häufigsten gewählt:

- Fotos:
 - 34 % (21) nach Bedarf
 - 31 % (19) mind. einmal in sechs Monaten
- Lern- und Lehrmaterialien:
 - 31 % (19) mind. einmal im Monat
 - 25 % (15) mind. einmal in der Woche

Sonstiges:

- 3 % (2) geben an, ihre Fotos „nie“ zu sortieren; bei den Lern- und Lehrmaterialien wurde diese Kategorie nicht gewählt.

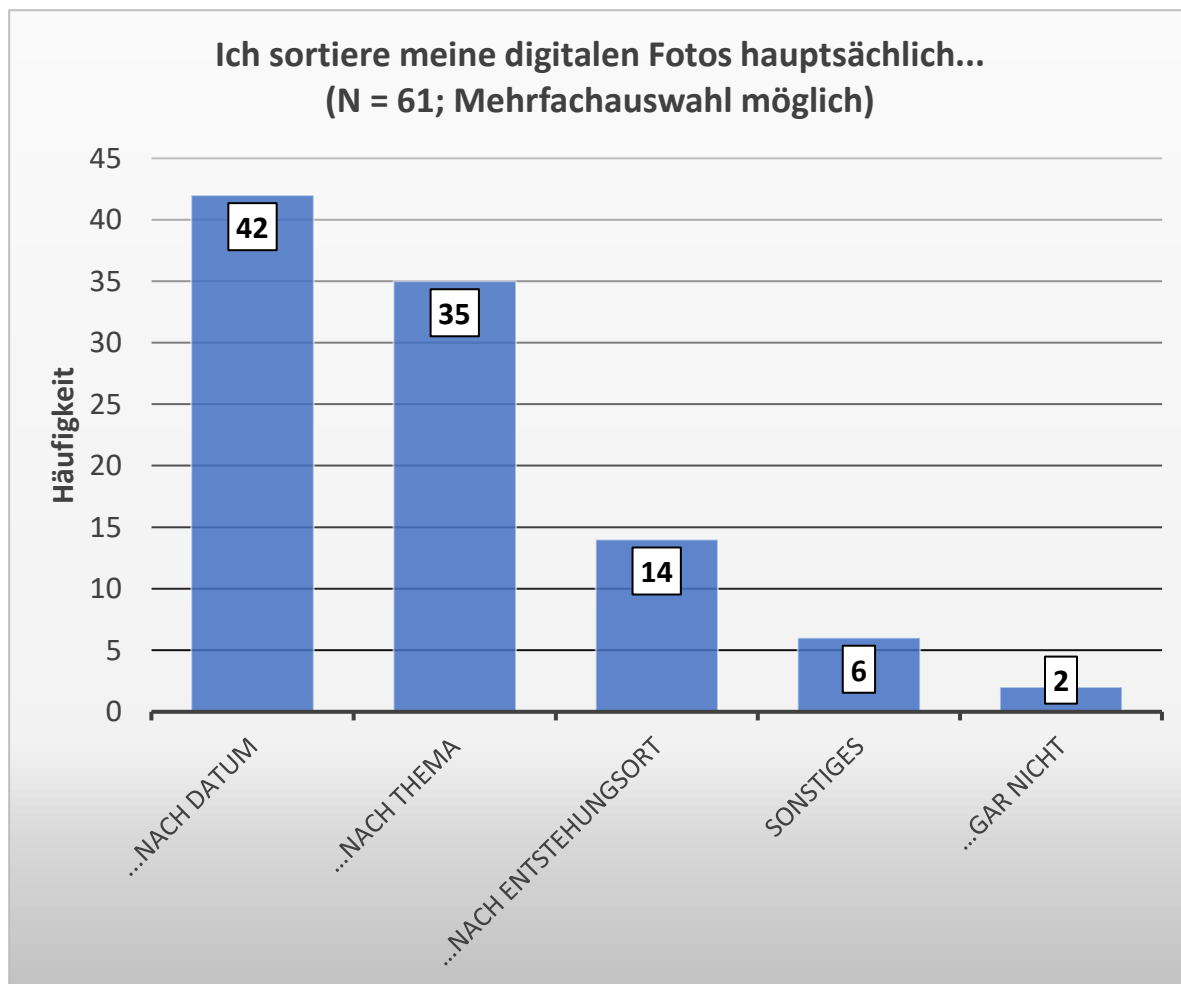


Sortierung: Häufigkeit – nach Fachsemester

		Fachsemestergruppe				
		1 bis 2	3 bis 4	5 und höher	Gesamt	
Häufigkeit Sortierung der Lern- und Lehrmaterialien	mindestens einmal in der Woche	Anzahl	13	1	1	15
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	38%	6%	10%	25%
	mindestens einmal im Monat	Anzahl	12	5	2	19
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	35%	29%	20%	31%
	mindestens einmal in sechs Monaten	Anzahl	4	5	2	11
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	12%	29%	20%	18%
	mindestens einmal im Jahr	Anzahl	1	1	1	3
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	3%	6%	10%	5%
	nach Bedarf/Anlass	Anzahl	4	5	4	13
		% innerhalb der Fachsemestergruppe	12%	29%	40%	21%
Gesamt	Anzahl	34	17	10	61	
	% innerhalb der Fachsemestergruppe	100%	100%	100%	100%	

Befragte in höheren Fachsemestern sortieren ihre Lern- und Lehrmaterialien nicht so häufig wie Studierende in niedrigeren Fachsemestern. Während 73 % (25) der Studierenden im 1 & 2. Fachsemester ihre Materialien mind. einmal im Monat oder häufiger sortieren, sind dies im 3. & 4. Fachsemester 35 % (6) und im 5. Fachsemester oder höher lediglich 30 % (3).

Sortierung: Kriterien – Fotos



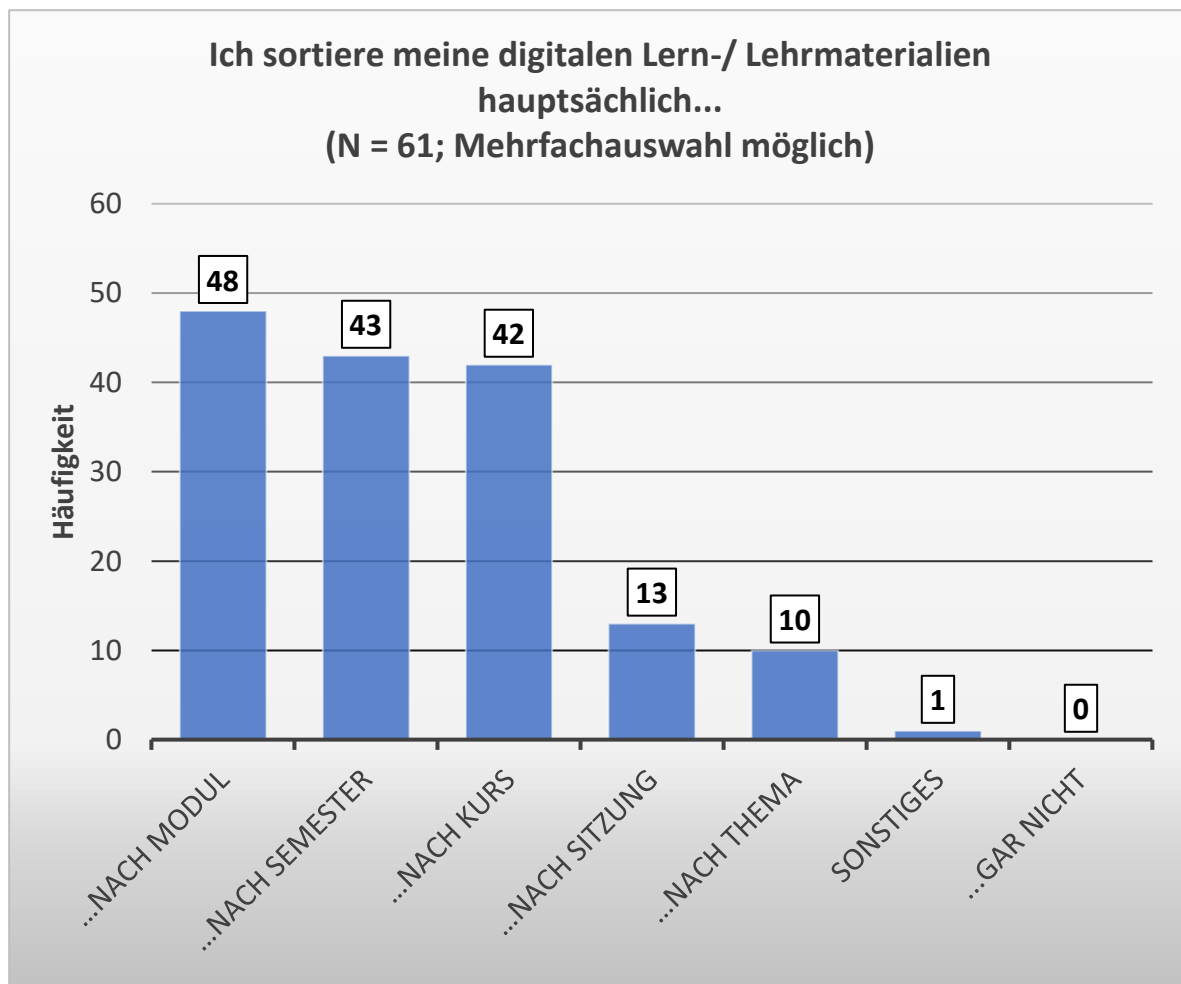
Am häufigsten gewählt:

- 69 % der Befragten (42) sortieren ihre Fotos nach Datum und 57 % (35) sortieren ihre Fotos nach Thema.
- 31 % (19) sortieren ihre Fotos sowohl nach Datum als auch nach Thema.

Sonstiges:

- Nur 3 % (2) sortieren ihre Fotos „gar nicht“.
- Unter „Sonstiges“ wurde von drei Befragten eine Sortierung „nach Personen“ genannt.

Sortierung: Kriterien – Lern- und Lehrmaterialien



Am häufigsten gewählt:

- 79 % der Befragten (48) sortieren die Materialien nach Modul, 70 % (43) nach Semester und ebenfalls 69 % (42) nach Kurs.

Sonstiges:

- Die Antwortoption „gar nicht“ wurde bei dieser Frage nicht gewählt.
- Mehr als die Hälfte der Befragten sortiert mindestens nach zwei Arten gleichzeitig.

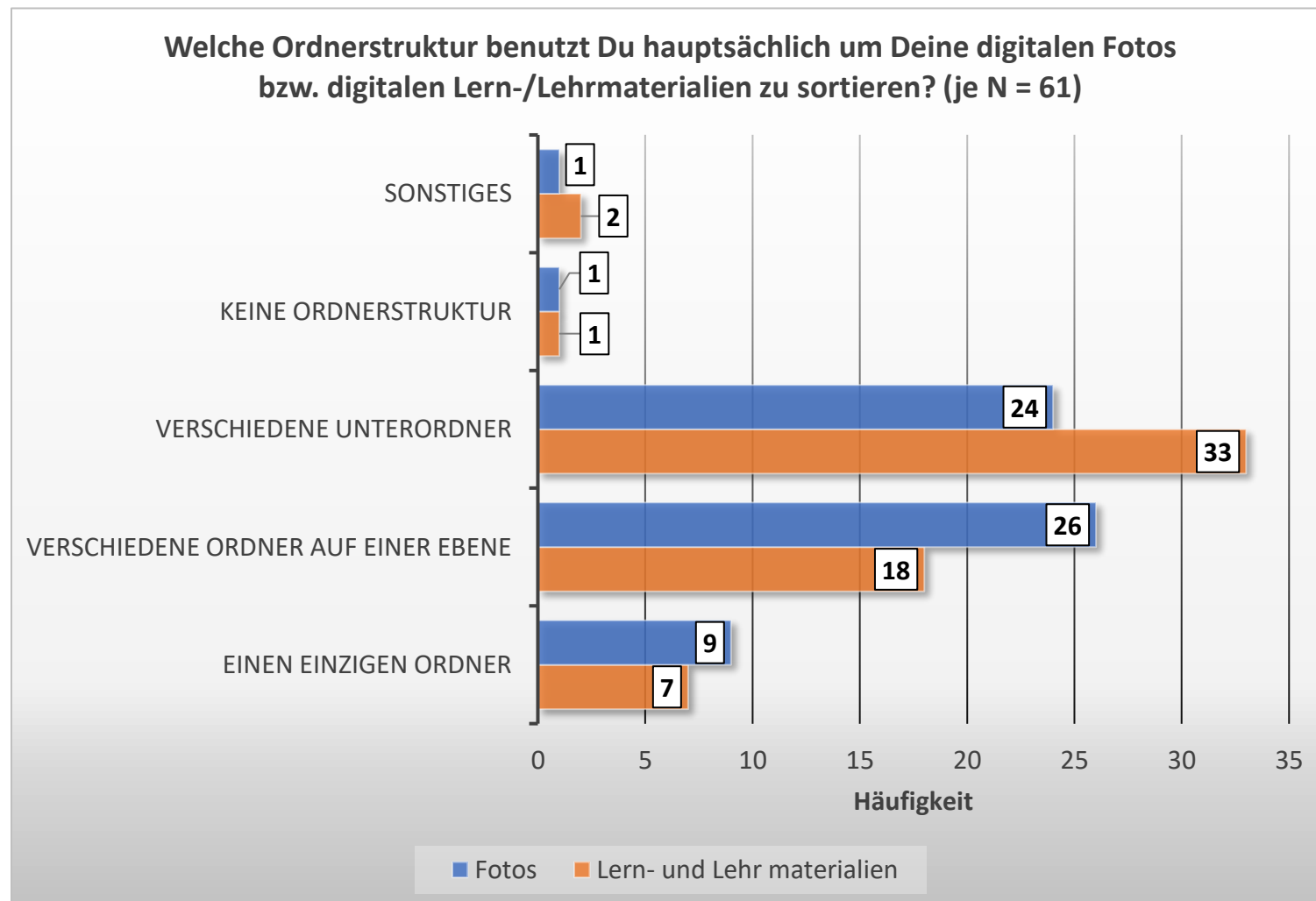
Sortierung: Ordnerstruktur

Am häufigsten gewählt:

- Fotos:
 - 43 % (26) versch. Ordner auf einer Ebene
 - 39 % (24) versch. Unterordner
- Lern- und Lehrmaterialien:
 - 54 % (33) versch. Unterordner
 - 30 % (18) versch. Ordner auf einer Ebene

Sonstiges:

- Kaum jemand benutzt gar keine Ordnerstruktur (jeweils 1 Person).



Fragenkomplex III: Persönlichkeitsmerkmale

Persönlichkeitsmerkmale

Abfrage über Likert-Skala: 1 (= stimme völlig zu) (2) (3) (4) 5 (= stimme überhaupt nicht zu) [keine Angabe]

Das heißt: Umso höher der Mittelwert, desto geringer die Zustimmung. Der Modus entspricht dem Wert, der am häufigsten ausgewählt wurde.

Uns interessiert, wie Du Dich selbst ganz allgemein beschreiben würdest, wenn es ums Aufräumen und Organisieren geht.	Eingeschlossene Fälle* (N)	Mittelwert	Modus
<i>Ich mag Ordnung.</i>	61	1,7	1
<i>Ich achte auf Details.</i>	61	1,9	1
<i>Ich bin kreativ.</i>	61	2,2	1
<i>Ich lasse mich schnell stressen.</i>	60	2,2	1
<i>Ich bin immer vorbereitet.</i>	61	2,4	2
<i>Ich folge einem Plan.</i>	61	2,4	2
<i>Ich mache meine Aufgaben sofort.</i>	60	3,0	3
<i>Ich lasse meine Gegenstände herumliegen.</i>	60	3,1	5

*Ausgeschlossen für die Berechnung des Mittelwertes wurde jeweils die Auswahl der Antwortoption „keine Angabe“.

Die Befragten scheinen sich selbst als eher ordnungs- und detailliebend einzuschätzen. In Übereinstimmung damit kann sich die Mehrheit mit der Aussage „Ich lasse meine Gegenstände herumliegen“ überhaupt nicht identifizieren. Weiterhin schätzen sich je fast zwei Drittel als schnell gestresst (60 % Antwortmöglichkeit 1 + 2) und/oder kreativ (62 % Antwortmöglichkeit 1 + 2) ein.

Fazit

Forschungsfrage 1: Welche Informationsquellen haben die Studierenden aus den Modulen BP1 und/oder BP2 genutzt, um sich vor Beginn ihres Studiums über die Studienangebote am IBI zu informieren?

- Die Studierenden haben zur Information hauptsächlich die Webseite der HU (72 %) und des IBIs (61 %) sowie die Studien- und Prüfungsordnung (54 %) genutzt – dies waren auch die als maßgeblich für die Studienwahl bezeichneten Quellen.
- Ansonsten wurden meist keine weiteren Quellen genutzt (44 %) oder es wurden Websites mit Informationen zu Studiengängen besucht (30 %).
- Für den persönlichen Austausch über das Studienangebot am IBI waren Familie und Freund*innen die hauptsächlich Ansprechpersonen (je 52 %).

Fazit

Forschungsfrage 2: Welche Wichtigkeit messen Studierende aus den Modulen BP1 und/oder BP2 dem **Abspeichern** und Sortieren von digitalen Medien (am Beispiel von Lehr- und Lernmaterialien aus IBI-Moodle-Kursen sowie privaten Fotos) bei und welche Strategien nutzen sie beim **Abspeichern** und Sortieren dieser Medien?

- Jeweils über 70 % der Befragten finden sowohl das Abspeichern von Fotos als auch von Lern- und Lehrmaterialien „eher wichtig“ oder „wichtig“.
- Ein großer Teil der Befragten legt eine Sicherungskopie „nach Bedarf“ an (Fotos: 34 %; Lern- und Lehrmaterialien: 41 %). Ungefähr ebenfalls so viele Befragte erstellen eine Sicherungskopie im Zeitraum von mind. einmal in sechs Monaten bis mind. einmal in der Woche (Fotos: 34 %; Lern- und Lehrmaterialien: 39 %).
- Das beliebteste Speichermedium ist insgesamt der PC, besonders für Fotos außerdem noch das Smartphone oder Handy.

Fazit

Forschungsfrage 2: Welche Wichtigkeit messen Studierende aus den Modulen BP1 und/oder BP2 dem Abspeichern und **Sortieren** von digitalen Medien (am Beispiel von Lehr- und Lernmaterialien aus IBI-Moodle-Kursen sowie privaten Fotos) bei und welche Strategien nutzen sie beim Abspeichern und **Sortieren** dieser Medien?

- 84 % der Befragten finden das Sortieren von Lern- und Lehrmaterialien „wichtig“ oder „eher wichtig“, bei den Fotos sind dies 62 %. Befragte in höheren Fachsemestern schätzen die Sortierung von Lern- und Lehrmaterialien etwas weniger wichtig ein als Studierende in niedrigeren Fachsemestern.
- Fotos werden meist nach Bedarf (34 %) oder mind. einmal in sechs Monaten (31 %) nach Datum oder Thema sortiert; Lern- und Lehrmaterialien meist mind. einmal im Monat (31 %) oder mind. einmal in der Woche (25 %) nach Modul, Semester oder Kurs. Befragte in höheren Fachsemestern sortieren ihre Lern- und Lehrmaterialien nicht so häufig wie Studierende in niedrigeren Fachsemestern.
- Für Lern- und Lehrmaterialien werden am häufigsten verschiedene Unterordner verwendet (54 %) für Fotos verschiedene Ordner auf einer Ebene (43 %).

Kontakt

Bei Fragen zur Umfrage oder den Ergebnissen wenden Sie sich gerne an:

- Prof. Dr. Elke Greifeneder
Lehrstuhl Information Behavior
Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft
Humboldt-Universität zu Berlin
Tel.: +49 30 2093-70956
greifeneder@ibi.hu-berlin.de
- Kirsten Schlebbe, M.A.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
schlebbe@ibi.hu-berlin.de
- Juliane Köhler, B.A.
Studentische Mitarbeiterin
j.koehler@hu-berlin.de